30-JAHR-JUBILÄUM DER SVP REIDEN

Am 3. März 1996 wurde im Hotel Kurhaus Richenthal die erste SVP-Ortspartei des Amtes (Wahlkreis) Willisau gegründet. Am 7. Juni 1996 folgte die SVP Langnau und am 23. November 1999 die SVP Reiden. Noch vor der Gemeindefusion schlossen sich diese drei Ortsparteien am 25. Mai 2005 zur SVP Reiden zusammen. Dem Gründerpräsidenten, Alt-Grossrat und Alt-Gemeinderat Bernhard Achermann, ist es gemeinsam mit dem OK gelungen, hochkarätige Persönlichkeiten zum Jubiläumsanlass einzuladen.

Bundesrat Albert Rösti, Kantonsratspräsidentin Angela Lüthold-Siedler und Martin Wicki, Präsident der SVP Kanton Luzern, ehrten mit ihrer Anwesenheit und ihren Referaten das 30-Jahr-Jubiläum der SVP Reiden und machten es zu einem unvergesslichen Erlebnis für alle anderen Gäste.

Gemeinderat Ivo Müller moderierte durch den Abend, welcher auch mit Einlagen der Bläserformation Brassence Reiden musikalisch umrahmt wurde. Kantonsrat Robi Arnold begrüsste alle Gäste und freute sich, dass auch eine grosse Delegation der SVP Oberkirch, welche ebenfalls vor dreissig Jahren gegründet wurde, gemeinsam mit Reiden feiern konnte. Als Gründerpräsident erzählte Bernhard Achermann aus der Geschichte und über Episoden der SVP Reiden in den vergangenen 30 Jahren. Besonders stolz erwähnte er, dass die SVP Reiden 1996 den ersten SVP-Gemeinderat (Präsidenten) des Kantons Luzern in Richenthal stellen konnte und dass seit 1996 bei allen Erneuerungswahlen in den Gemeinderat und den Gross- bzw. Kantonsrat Luzern immer ein Vertreter der SVP Reiden ins Amt gewählt wurde. Dies war nur mit Hilfe vieler Mitbürgerinnen und Mitbürger möglich, welche immer wieder bereit waren, auch ihrerseits mit Vorstandsarbeit oder in Kommissionen mitzuarbeiten und selber auch Verantwortung mitzutragen.

Alle drei Ehrengäste zeigten in ihren Referaten die Wichtigkeit auf, dass die schweizerische direkte Demokratie die Grundpfeiler des Erfolges, des Wohlstandes, der Sicherheit und unserer Bildungserfolge, auch weltweit, zum Beispiel an den WorldSkills, bildet und darum zu dieser Demokratie Sorge getragen und auch weiterhin dafür eingestanden werden muss.

Bundesrat Albert Rösti sieht aber gerade in der heutigen Zeit, dass die Sicherheit der Energieversorgung der Schweiz in Gefahr geraten kann, wenn einzelne Energietechnologien von immer anderen Gruppierungen verhindert werden können. Er plädiert für Dialog und Offenheit auch für andere Meinungen, aber zu guter Letzt auch immer wieder für einen gut schweizerischen Kompromiss.

Kantonsrat Robi Arnold spricht im Namen der SVP Reiden nochmals allen Beteiligten, Gästen, Tombolaspendern und Helferinnen und Helfern seinen Dank für diesen erlebnisreichen Abend aus. Viele konnten neben den schönen Erinnerungen noch einen oder gar mehrere Preise mit nach Hause nehmen.

Nach einem solch tollen Jubiläum kann die SVP Reiden ruhig die nächsten dreissig Jahre in Angriff nehmen. *red.*



Kantonsrat Robi Arnold, Gründerpräsident Bernhard Achermann, Bundesrat Albert Rösti



Gäste verfolgen die Erinnerungen und Anekdoten von Gründerpräsident Bernhard Achermann.